Pflegeanleitung für ein Piercing im Mundbereich

Ein Mundpiercing kann in verschiedenen Bereichen des Mundes platziert werden, wie beispielsweise Lippe, Zunge oder Wangen. Die Pflegeanleitung kann je nach Piercingstyp variieren, aber hier sind allgemeine Schritte zur Pflege und Vermeidung von Komplikationen:

1.Hygiene: Wasche immer gründlich deine Hände, bevor du das Piercing oder die umgebende Haut berührst. Vermeide unnötiges Anfassen des Piercings, um Infektionen zu verhindern.
2.Mundspülung: Spüle deinen Mund nach jeder Mahlzeit mit einer milden, alkoholfreien Mundspülung oder einer warmen Salzwasserlösung. Eine Salzwasserlösung kannst du leicht herstellen, indem du einen Teelöffel Meersalz in einem Glas warmem Wasser auflöst. Dies hilft, Bakterien zu reduzieren und Wundheilung zu fördern.
3.Essen und Trinken: Vermeide scharfe, heiße oder saure Lebensmittel und Getränke, da sie Reizungen verursachen können. Kühle Getränke und weiche, nicht klebrige Lebensmittel sind in den ersten Tagen nach dem Piercing empfehlenswert.
4.Rauchen und Alkohol: Vermeide das Rauchen und den übermäßigen Konsum von Alkohol, da sie die Heilungsprozesse stören können.
5.Zahnpflege: Bürste deine Zähne vorsichtig und achte darauf, das Piercing nicht zu berühren. Verwende eine weiche Zahnbürste und sei besonders vorsichtig im Bereich des Piercings.
6.Keine Manipulation: Spiele nicht mit dem Piercing, drehe es nicht und bewege es nicht hin und her. Dies kann die Wunde reizen und die Heilung verzögern.
7.Kontakt mit Körperflüssigkeiten vermeiden: Vermeide den Kontakt des Piercings mit Speichel, Blut oder anderen Körperflüssigkeiten, um das Infektionsrisiko zu minimieren.
8.Vermeide Make-up und Lippenprodukte: Verzichte während der Heilungsphase auf Lippenstift, Lipgloss oder andere kosmetische Produkte im Bereich des Mundpiercings.
9.Locker sitzender Schmuck: Stelle sicher, dass der Schmuck im Piercing nicht zu eng sitzt. Ein gewisser Spielraum ist wichtig, um Schwellungen während der Heilung aufzufangen.
10.Schutz vor Verletzungen: Achte darauf, dass das Piercing nicht versehentlich gezogen oder gestoßen wird. Trage beim Sport oder bei Aktivitäten, die Verletzungsgefahr bergen könnten, gegebenenfalls einen Schutz, um das Piercing zu schützen.
11.Heilungszeit: Die Heilungsdauer kann je nach Piercingtyp variieren, beträgt jedoch normalerweise mehrere Wochen bis Monate. Halte dich an die Empfehlungen deines Piercers.
Es ist wichtig, die Anweisungen deines Piercing-Experten zu befolgen und bei Fragen oder Bedenken immer professionellen Rat einzuholen. Eine angemessene Pflege während der Heilungsphase fördert die Wundheilung und verringert das Risiko von Komplikationen.

www.rattlesnake.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 11-19
Sa 11-18

RATTLESNAKE TATTOO & PIERCING
Kirchengasse 3, A-1070 Wien
www.rattlesnake.at

ph.: +43 (0)1 5267022
mobile: +43 (0)660 6730720
Email: shop@rattlesnake.at